

Inhalt

JULIA BOOG-KAMINSKI, JOHANNES KAMINSKI UND ANDREE MICHAELIS-KÖNIG	
Einführung. Spielarten des Naiven in der Gegenwartsliteratur	7
<i>Masken der Kindheit und Jugend</i>	
SUSANNE BAACKMANN	
Das andere Kriegskind in Gisela Elsners <i>Fliegeralarm</i>	37
LENA EKELUND	
Tova Janssons <i>Sommerbuch</i> . Vom kindlichen zum orphischen Erzählen	61
KRISTIN BÜHRIG UND JARA SCHMIDT	
»Von der unfertigen Kindheit«. Schelmisch-naives Erzählen als strategische Erzählmaske in Saša Stanišićs <i>Wie der Soldat das Grammofon repariert</i>	75
HELMUT GALLE	
»I sat me down to write a simple story«. Naives Erzählen als Katharsis bei Frank Witzel	97
<i>Medienreflexion und -transgression</i>	
JULIA BOOG-KAMINSKI	
Das Bilderbuch als Naive Kunst? Ali Mitgutsch, Janosch und Wolf Erlbruch	123
FELIX LEMPP	
»Wir haben sie so lange trainiert, bis sie gute Schauspieler wurden«. Naivität als theatrale Inszenierungseffekt in Milo Raus Kinderproduktion <i>Five Easy Pieces</i>	149

SERGEJ RICKENBACHER ›Naive‹ Medien? <i>Nouvelle Vague</i> , Christian Krachts <i>Die Toten</i> und die ›Metamoderne‹	171
ANN COTTEN Blocking Stupidities. The Intentionality of Yoko Tawada's ナイーブ Style	193
<i>Naive Texte – naive Autor*innen?</i>	
ANDREE MICHAELIS-KÖNIG Tomer Gardis <i>Broken German</i> und das subversive Potenzial der naiven Sprache	235
KIKUKO KASHIWAGI-WETZEL Ungebundene Leichtigkeit bei Irmgard Keun und die Aufgabe der Übersetzerin ins Japanische	253
SUSANNE LORENZ Manierismus, Groteske und heilige Empörung. Naives Erzählen am Beispiel von Franzobels <i>Das Floß der Medusa</i>	281
JOHANNES KAMINSKI Blinde Flecken einer grünen Zukunft. Kim Stanley Robinsons <i>Ministry for the Future</i> und Dirk Ross- manns <i>Der neunte Arm des Oktopus</i>	301
Autorinnen und Autoren	323